

CIRCULARE

von der kaiserl. auch kaiserl. königl. Landes-
regierung im Erzherzogthume Oesterreich
unter der Enns.

Durch welches die von Seiner Majestät bestimmte Be-
lohnung für die Kuhpocken-Impfung bekannt ge-
macht wird.

Seine k. auch k. k. Majestät haben bey der allgemein
bestätigten Eigenschaft der Kuhpocken gegen die An-
steckung und Verbreitung der verheerenden Blattern-
Seuche, und um den Eifer der Aerzte und Wundärzte
zur Kuhpocken-Impfung mehr anzufachen, zu bewil-
ligen geruhet, daß jenen drey Aerzten aus Wien und
Oesterreich unter der Enns, welche in einem Jahre die
meisten Einimpfungen mit Kuhpocken gemacht zu haben
sich ausweisen werden, nach der Abstufung der Zahl von
Impflingen, eine Belohnung von Zweyhundert, Ein-
hundert Fünfzig, und Einhundert Gulden aus
dem Kammeral-Kerarium gereicht, und diese Aerzte durch
die Wiener-Zeitung bekannt gemacht werden sollen, bis das
unter dem Volk noch bestehende Vorurtheil gegen die Kuh-
pocken-Impfung mehr zerstreut seyn wird.

In Gemäßheit dieser allerhöchsten Entschließung wird
daher erstbesagte Belohnung jenen drey Aerzten oder Wund-
ärzten zu Theil werden, welche vom Julius jeden Jahres,
bis Ende Junius des darauf folgenden, vom laufenden Jahre

64517
1806 anzufangen, die meisten Impfungen mit Schupocken vorgenommen haben.

Doch müssen hierüber genaue Protokolle geführt, in denselben die Namen, das Alter der Geimpften, der Stand ihrer Aeltern, der Tag der Impfung, und der Erfolg derselben mit aller Verlässlichkeit und Deutlichkeit aufgezeichnet, diese Protokolle hier in der Stadt von der k. auch k. k. Polizey-Oberdirection, in den Vorstädten aber von den Polizey-Bezirksdirectionen, und auf dem Lande von der Herrschaft, die es betrifft, validirt, und bestätigt; endlich die erwähnten Protokolle alle Mal längstens bis Ende August eines jeden Jahres, vom Jahre 1807 anzufangen, und zwar jene aus der Stadt durch die k. auch k. k. Polizey-Oberdirection, jene aus den Vorstädten durch die Bezirks-Polizeydirectionen, und die vom Lande durch die k. auch k. k. Kreisämter dieser Landesstelle übergeben werden, indem am Schlusse des Monats September jeden Jahres die Vertheilung der Prämien vorgenommen werden wird.

Wien am 10. Julius 1806.

In Ermanglung eines Herrn Regierungs-Präsidenten.

Ignaz Carl Graf von Chorinsky,
Hofrath.

Nikol Joseph Edler von Ferro,
Regierungsrath.